

## **Schwerer Verkehrsunfall in Oldenburg: Fußgänger von Motorrädern erfasst**

Schwerer Verkehrsunfall auf der Cloppenburger Straße: Ein 80-jähriger Fußgänger wird von Motorrädern erfasst, mehrere Verletzte.

04.09.2024 - 08:50

Polizeiinspektion Oldenburg-Stadt / Ammerland

In einer besorgniserregenden Verkehrssituation in Oldenburg wurde gestern Abend ein 80-jähriger Fußgänger von zwei Motorrädern erfasst. Der Vorfall ereignete sich auf der Cloppenburger Straße, als der ältere Mann mit seinem Rollator die Straße überqueren wollte. Dabei kam es zu einem schweren Zusammenstoß, der sowohl den Fußgänger als auch die Fahrer der Motorräder verletzte. Der Unfall führte zu einer mehrstündigen Sperrung der Straße, um die Ermittlungen durchführen zu können.

Um 21:20 Uhr, als der Unfall passierte, überquerte der 80-Jährige die Cloppenburger Straße in der Nähe der Einmündung zur Klingenbergstraße. Nach den ersten Ermittlungen musste festgestellt werden, dass der Fußgänger den Vorrang des fahrenden Verkehrs missachtet hatte. Ein Auto, das in Richtung Stadtmitte fuhr, konnte zum Glück rechtzeitig bremsen und einen Zusammenstoß verhindern. Doch der Fußgänger setzte seinen Weg fort und trat auf die Fahrbahn, ohne die sich nähernden Motorräder zu bemerken.

### **Der Unfallhergang**

Die beiden Motorräder – eine 36-jährige Fahrerin und ein 38-jähriger Fahrer, beide aus Oldenburg – konnten den Fußgänger zwar sehen, doch ein Zusammenstoß war nicht mehr abzuwenden. Der 80-Jährige wurde von den Motorrädern erfasst und zu Boden geschleudert. Neben ihm stürzten die beiden Kräder ebenfalls. Der Aufprall war so heftig, dass der Mann schwere Verletzungen davontrug, während auch die beiden Motorradfahrer nicht ohne Blessuren davorkamen. Sie alle erhielten noch vor Ort medizinische Hilfe durch den Rettungsdienst.

Der Zustand des Fußgängers und des Motorradfahrers erforderte eine stationäre Aufnahme im Krankenhaus, während die Motorradfahrerin vorerst an Ort und Stelle behandelt wurde. Der Unfall sorgte nicht nur für erhebliche Verletzungen, sondern auch für einen logistischen Aufwand der Polizei, die die Cloppenburger Straße für etwa 2,5 Stunden sperren musste, um den Unfall sauber aufzunehmen und die Ermittlungen durchzuführen.

Die Polizeiinspektion Oldenburg-Stadt / Ammerland führt nun die weiteren Ermittlungen zur Klärung des Unfallhergangs. Verkehrsbeamte haben angesichts der Schwere des Vorfalls ein besonderes Augenmerk auf die Umstände gelegt, die zu diesem tragischen Ereignis geführt haben. Weitere Informationen sind über die Pressekontaktstelle der Polizei erhältlich.

Rückfragen bitte an:

Polizeiinspektion Oldenburg-Stadt / Ammerland

Pressestelle

Jens Rodiek

Telefon: 0441/790-4004

E-Mail: [pressestelle@pi-ol.polizei.niedersachsen.de](mailto:pressestelle@pi-ol.polizei.niedersachsen.de)

<https://bit.ly/2tdxQao>

[https://twitter.com/polizei\\_ol](https://twitter.com/polizei_ol)

Original-Content von: Polizeiinspektion Oldenburg-Stadt /  
Ammerland, übermittelt durch news aktuell

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**